

---

Subject: nach 5 Jahren wieder Haarausfall.  
Posted by [Medi](#) on Wed, 01 Nov 2006 20:54:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr Lieben.

Ich hatte in meinem Leben bisher 3x Haarausfall.  
Das ganze war hormonell bedingt, nach Absetzen der Pille. Es fing immer nach 3 Monaten nach der letzten Pille an, und endete 3 Monaten HA wieder.

Hatte natürlich auch Panik und war damals bei vielen Ärzten, die eigentlich nichts festgestellt haben.

Nun hatte ich bisher das Glück, dass es ja wieder aufhörte. Sogar nach der Geburt vielen mir die wieder so toll und kräftig gewachsenen Haare nicht aus. Ich hielt es für ein Wunder.

Nach 2 Jahren nach der Geburt nahm ich wieder die Pille (Belara). Und es war von HA nichts zu merken. Ich dachte, es wäre vorbei.

Doch dann!!! Vor nun genau 10 Monaten fing es wieder an. Obwohl ich nicht die Pille abgesetzt habe. Diesmal ignorierte ich es und dachte, naja, es hört ja wieder nach 3 Monaten auf. Doch es tat sich nichts. Es sind täglich so ca. 150 Haare, steigend.

Dann griff ich nach Ellcarell, und Biotin. Es ging immer so weiter.

Dann bin ich zum Nuclearmediziner. Er stellte eine Unterfunktion fest und verschrieb mir L-Thyroxin 125. Davon solle ich täglich eine Tablette nehmen.

In voller Hoffnung dachte ich, das war die Lösung. Aber ich habe seit 2 Tagen das Gefühl es wird immer schlimmer. Ich nehme die L-Thyroxin 125 seit 2 Wochen.

Immer, wenn ich durch die Haare fasse hängen sie in der Hand. Wenn ich so testweise mal eins anfasse, löst es sich sehr leicht. Überall finde ich Haare von mir.

Meine Haare sind nun schon so dünn geworden. Ich habe jetzt richtig Panik und weiß nicht was ich machen soll.

Bei meinen Arztbesuchen vor Jahren hatte ich nirgendwo das Gefühl, dass man ernst genommen wird. Und helfen konnte irgendwie niemand. Ich hatte wohl Glück, dass es damals von alleine wieder aufhörte.

Meine Frage nun:

Kann es sein, dass das Schilddrüsenhormon bei mir gar nicht hilft und es noch schlimmer macht?

Hat jemand auch so eine Erfahrung gemacht?

Gibt es jemand, der auch HA hatte, der aufhörte und dann nach Jahren richtig anfang?

Vielleicht kann mir ja jemand darauf antworten.

Liebe Grüße  
Medi

---

Subject: Re: nach 5 Jahren wieder Haarausfall.  
Posted by [jenni](#) on Wed, 01 Nov 2006 22:24:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo medi,

nach 2 wochen kann l-thyroxin noch gar nicht gegen deinen HA helfen. das dauert viel länger. normalerweise sollte man eine so hohe dosis l-thyroxin einschleichen, denn das kann sonst schon mal zuerst ein bisschen chaos anrichten. das sollte sich aber wieder geben. warte noch ein paar wochen ab. und wenn der HA wirklich an der UF lag, dann hört der dann auch wieder auf, aber du musste bedenken, dass es eine ganze weile dauern kann, bis der aktuelle stand endlich bei den haaren angekommen ist.

liebe grüße,

jenni

---

Subject: Re: nach 5 Jahren wieder Haarausfall.  
Posted by [b.linda](#) on Thu, 02 Nov 2006 10:25:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Medi,

hast du denn eine Diagnose, warum die SD in Unterfunktion ist? Ich habe hier im Forum den Tip bekommen, das geklärt werden sollte, woher die Unterfunktion kommt, ob du. z.B. Hashimoto hast oder es andere Gründe gibt.

Wenn du z.B. Hashimoto hast, dann könnte es sein, dass auch noch ein paar andere Dinge zusammen kommen; Unverträglichkeiten z.B. von Lactose, Gluten etc. oder KPU, wobei dein Körper Zink, Vitamin B6 und Mangan verliert. Das führt dann zu Mangel an diesen Vitalstoffen und kann auch in Haarausfall resultieren.

Vielleicht mal abklären (soweit sinnvoll, d.h. wenn du Symptome hast).

Außerdem werden SD-Hormone normalerweise langsam gesteigert, z.B. 12,5er Schritten. So kann dein Körper besser damit umgehen und man sieht auch, welches die richtige Dosis für

dich ist. Evtl. ist 125 viel zu hoch und du würdest in Überfunktion kommen.

Es gibt auch ein spezielles SD-Forum, wo du vielleicht noch ein paar Antworten findest.

Linda

---

---

Subject: Re: nach 5 Jahren wieder Haarausfall.  
Posted by [Medi](#) on Fri, 03 Nov 2006 21:39:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Linda,

danke für die Antwort.

Also Du hast Recht. Die Dosis ist viel zu hoch. Das habe ich auch zu spüren bekommen. Ich hatte nach der ersten Woche der Einnahme Kopfschmerzen, dann Herzrasen, innere Unruhe. Und - die Haare gingen nach dieser Woche vermehrt aus. Ob das nun Zufall ist oder nicht, werde ich wohl nie erfahren.

Ich hatte heute per Telefon mit dem Nuclearmediziner gesprochen und dies alles geschildert. Und die Antwort ist wiederum ziemlich verwirrend.

Er sagte mir dann, dass die Tabletten nach Gewicht gehen würden.

Ich hätte keine direkte UF sondern die Schilddrüse sollte nur unterstützt werden. Nun soll ich die halbe Tablette nehmen und auf mein inneres hören. Wenn die o.g.Symptome immer noch auftreten, soll ich sie ganz weg lassen.

Also ich sag Dir was. Ich lasse sie ganz weg. Und ich bin gespannt wie sich DAS nun auf die Haare auswirkt. Schlimmer kann es ja eigentlich nicht werden.

Nächste Wochen lasse ich bei der Gyn. erst mal meine Blutwerte testen.

Liebe Grüße,  
Medi

---

---

Subject: Re: nach 5 Jahren wieder Haarausfall.  
Posted by [Iras](#) on Sun, 05 Nov 2006 12:08:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Medi, als erstes würde ich mir einen anderen Arzt suchen. Der Deinige scheint zwar ein lustiges Kerlchen zu sein, aber das wird ja hier nicht verlangt...

Lass noch einmal alle SD-relevanten Werte bestimmen und fange mit einer üblichen Dosis an z.B.25µg. Die Aussage dass die Thyroxinhöhe nach Gewicht geht, ist mir neu. Es geht doch wohl primär darum, was die eigene Schilddrüse noch produziert.

Liebe Grüße und einen schönen Sonntag von Iras

---

---

Subject: @alle  
Posted by [Medi](#) on Thu, 23 Nov 2006 21:22:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

nun habe ich einige Arzttermine hinter mir.

Nuklearmedizin und Frauenarzt.

Ich habe nun wirklich einen Arzt gefunden, der genau das gesagt hat: Ich soll mit der Schilddrüsen-Tablette langsam und mit niedriger Dosierung anfangen.

Der Bluttest bei der Frauenärztin ergab erhöhte Androgene Werte. Ich soll nun eine Haar- und Hautpille Juliette nehmen.

Nun heißt es wohl wieder abwarten....

Da ich nun seit ca. 10 Monaten Haarausfall habe und die Haare schon so dünn geworden sind, bekomme ich wirklich Panik.

Wenn das alles nicht hilft habe ich echt gelitten.

Lieben Gruß und danke für die Antworten.

Medi

---